



[21371] In nächster Zeit gelangt zur Ausgabe:

Kalender des deutschen und österreichischen Alpenvereins

herausgegeben von

Johannes Emmer.

10. Jahrgang 1897. 8°. mit Notizbuch.

Preis elegant geb. 1 M 50 ₤.

13/12 mit 25%.

Dieser in den alpinen Kreisen gerne gebrauchte Kalender erscheint zu seinem 10. Wiegenfeste in neuem Gewande und ist völlig umgearbeitet und sehr erweitert.

An Orten, wo sich Sektionen des deutschen und österreichischen Alpenvereins befinden, sind Partien mit Leichtigkeit unterzubringen. (Für Mitglieder existiert kein Vorzugspreis.)

Bestellungen erbitten wir direkt per Post!

In unserem Verlage ist früher erschienen:

Tegernsee

von

Carl Haef,

Bürgermeister in Mülhausen i. E.

130 Seiten mit Illustrationen u. Karten 8°.

Preis 2 M.

Es bringt dieses Buch das Wissenswerte und Wichtigste über Tegernsee's Geschichte, sowie eine touristische Schilderung dieser jetzt so viel besprochenen Perle unseres bayrischen Hochlands.

Wir bitten zu verlangen.

München, den 5. Mai 1897.

J. Lindauer'sche Buchhandlung
(Schöpping).



Fischer's techn. Verlag

Berlin W. 9.

M. KRAYN

Köthenerstrasse 46.

[21363] In nächster Zeit erscheint:

Herstellung wasserdichter Stoffe und Gewebe auf sogenanntem chemischen Wege

von

Dr. S. Mierzinski.

Mit 29 Illustrationen.

Der in der Praxis erfahrene Verfasser schildert den gegenwärtigen Stand der Fabri-

kation und veröffentlicht eine grosse Anzahl praktischer Erfahrungen, Anregungen u. Ideen. Dieses Werk wird daher für die gesamte Textil-Industrie, für Chemiker u. Technologen von grossem Interesse sein und sichern Absatz finden.

Preis (7 Bogen) brosch. 3 M 50 ₤ ord., 2 M 65 ₤ netto, 2 M 35 ₤ bar u. 11/10; geb. 4 M 50 ₤ ord., 3 M bar u. 11/10.

— Ich stelle Firmen, die sich besonders für den Vertrieb verwenden wollen, Prospekte mit Firma zur Verfügung und bitte um gefl. Mitteilung. —

[21287] Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Die Geld-Verrichtungen

in der

Preis-, Lohn- und Zins-Gestaltung

von

Julius Hücke,

Verfasser von: „Das Geldproblem und die soziale Frage“; „Zwickmühle im Geld u. Geld-, Bank- und Börsen-Schwindel“.

204 Seiten 8°. 3 M 20 ₤ ord., 2 M 40 ₤ netto bar.

Inhalt:

A. Ueber Preisgestaltung.

- I. Preisbildung der Waaren unter einander.
- II. Die allgemeine Geldpreisbildung der Waaren.
- III. Die Preisgestaltung einzelner Waarengattungen bei unverändertem Geldumlaufe.
- IV. Die Wirkung der Geldumlaufsänderungen auf die Waaren-Geldpreise.

B. Ueber Lohngestaltung.

- V. Widerlegung eines Carey'schen Satzes.
- VI. Die Proletarisierung durch Geldumlaufs-Vermehrungen.
- VII. Productions-Verschiebung infolge disproportionaler Geldvermehrung.
- VIII. Differenzierende Cultur.
- IX. Warum disproportionale Geldvermehrungen die Getreidepreise nicht steigern.
- X. Die Geschichte von der Löffel-Differenzierung.
- XI. Noch einmal die Productions-Verschiebung.
- XII. Die den disproportionalen Geldvermehrungen folgenden Preisverschiebungen.

C. Ueber den Zins.

- XIII. Akkumulation im Allgemeinen.
- XIV. Akkumulation im Besonderen.
- XV. Der Leih-Prozess in der Geldwirtschaft.
- XVI. Die eigentliche Kreditgewähr und die Geldobliegenheiten in ihr.
- XVII. Uneigentlicher oder Pseudo-Kredit.
- XVIII. Die Geldverrichtungen in der Pseudokreditgewähr.
- XIX. Was bestimmt den Wechselzins?
- XX. Diskontomässigung durch Preiserhöhung und durch Druck auf den Reallohn.
- XXI. Die Coursgestaltung als mittelbare Zinsgestaltung.

D. Erweiterungen und Ergänzungen.

- XXII. Wir leben in einer stetigen Naturalwirtschaft, in der das Geld nur Tauschvermittler und Zerleger der Tauschform ist.
- XXIII. Das Geld ist mithelfender Preisgestalter und vermehrt seine dauernde Umlaufmenge beständig.
- XXIV. Das Zusammenwirken beider Preisbildungs-Faktoren.
- XXV. Die Zins-Gestaltung.
- XXVI. Der Pseudo-Leihwerth.

Der durch seine früheren Schriften überall bestens bekannte Autor bietet hier dem denkenden Publikum ein hochinteressantes Werk über die wichtigsten nationalökonomischen Tagesfragen. Wir machen die Herren Kollegen darauf aufmerksam, dass der Absatz der Schriften dieses Autors sich über einen geographisch sehr ausgedehnten Bezirk zersplittert. Da die Auflage nur klein ist, können wir nur bei gleichzeitiger Barbestellung 1 Exemplar in Kommission liefern. Wir bitten zu verlangen.

Berlin, 6. Mai 1897.

Mitscher & Röstel.